

2. N. 120. 277

Hamburg, 24 Juni 94

(Hamburg, Alstergeleis 10)

Hochverehrter Herr,

Mit diesem Brief bringe  
ich Ihnen - in ganz herzlich  
wärmender Begrüßung  
den herzlichsten Dank  
- für die rasche Fortschritte im  
Studium Ihrer so wertvollen  
freundlichen Zeitschrift  
und Ihnen zu danken,  
weil Sie meine  
besonderen Dankes dafür  
übernehmen.

Wenn ich mich natürlich  
für die bedauerliche das keine  
weitere meine Mannes  
das das von ihm so  
für die Sache meine Meister,  
von dem Gemacht, nicht  
was, so bin ich Ihnen  
dies für die zu spielen  
Mittel beauftragt von  
Halbeck's in dem in  
dankbar, wie mich die  
für die meine Naturgeschichte  
meine Naturgeschichte  
- zu dessen Gelingen  
dennigen Wege führen

NOVEMBER 21 1871

als ich anfangs angenommen  
sollte - Sie sind nun  
müde, Sie bitten Sie  
auszuweichen - Sie sind  
dieses hohen Hoffens  
gelegentlich einzuwenden  
zu sein, man Sie mit  
persönlicher Zusendung  
kommen Sie dann mit  
Büchern in schriftl. Aufsatz  
speziell zu lesen. Mein  
Lesen ist so ein wenig,  
2. Meinung eines so feinsten  
miterunterhalten das ist nicht  
nur auf das persönliche



folgende Kommen desjenigen  
desjenigen bei welchen  
ich meine Bitte nicht  
gelingen. Ich habe ich  
Halbes nicht erfahren  
- ich war leider nicht  
genügend unterrichtet  
Publikation zu infizieren  
ich werde ich demnächst  
frankreich (Hamburg)  
in dem Herrn Rath befolgen.

Mit der Bitte mich Herrn  
Professor von Herrn  
zu empfangen habe ich  
Herrn von Herrn  
das Angelegenheit  
Herrn in der  
Herrn Marie & Bölow